



Montag, 18. November 2019

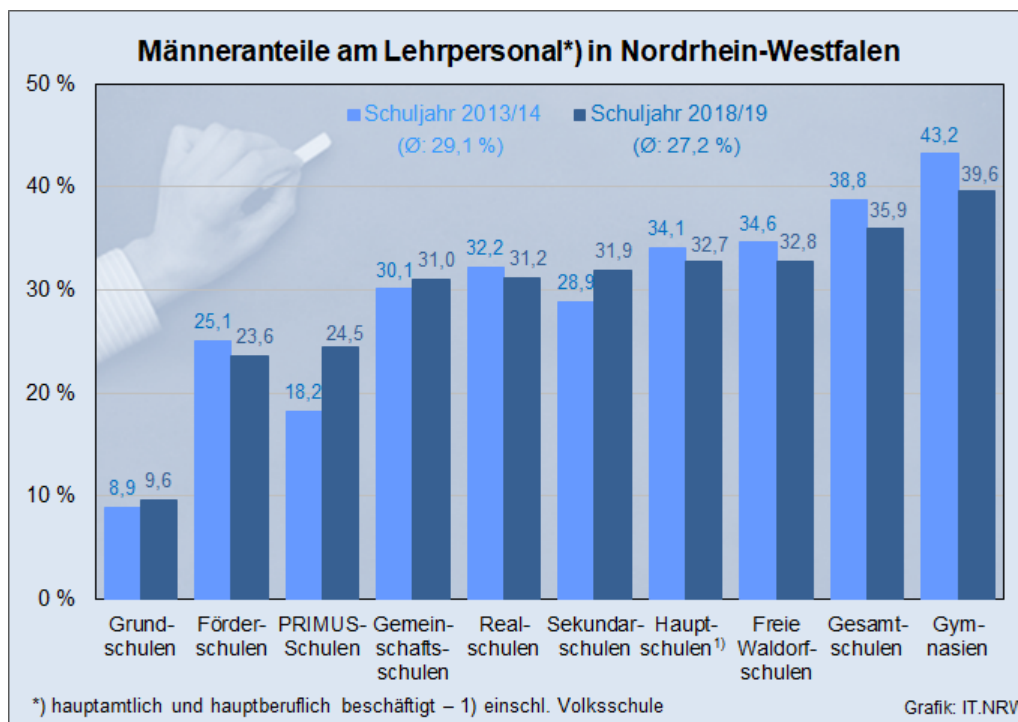
27,2 Prozent der Lehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen in NRW sind Männer

Pressestelle

[0211 9449-6661](tel:0211-9449-6661)

pressestelle@it.nrw.de

Düsseldorf (IT.NRW). Etwa jeder vierte der 159 823 hauptamtlichen bzw. hauptberuflichen Lehrkräfte an den allgemeinbildenden Schulen (ohne Weiterbildungskolleg) in Nordrhein-Westfalen war im Schuljahr 2018/19 ein Mann. Wie Information und Technik Nordrhein-Westfalen als Statistisches Landesamt anlässlich des Internationalen Männertages (19. November 2019) mitteilt, ist der Anteil der männlichen Lehrer gegenüber dem Schuljahr 2013/14 von 29,1 auf 27,2 Prozent gesunken.



Tabellarische Daten der Grafik

Schulform	Männeranteile am Lehrpersonal ^{*)} in Nordrhein-Westfalen	
	Schuljahr	
	2013/14	2018/19
Grundschulen	8,9 %	9,6 %
PRIMUS-Schule	18,2 %	24,5 %
Hauptschulen ¹⁾	25,1 %	23,6 %
Förderschulen	30,1 %	31,0 %
Realschulen	28,9 %	31,9 %
Sekundarschulen	32,2 %	31,2 %
Gemeinschaftsschulen	34,1 %	32,7 %
Freie Waldorfschulen	34,6 %	32,8 %
Gesamtschulen	38,8 %	35,9 %
Gymnasien	43,2 %	39,6 %

*) hauptamtlich und hauptberuflich beschäftigt
1) einschl. Volksschule

Am niedrigsten war der Männeranteil im Schuljahr 2018/19 an Grundschulen mit 9,6 Prozent (2013/14: 8,9 Prozent). Den höchsten



Männeranteil gab es mit 39,6 Prozent an den Gymnasien. Fünf Jahre zuvor hatte der Anteil der Gymnasiallehrer noch bei 43,2 Prozent gelegen. Auch der Rückgang des Lehreranteils war hier mit 3,7 Prozentpunkten am größten. (IT.NRW)

(305 / 19) Düsseldorf, den 18. November 2019

[!\[\]\(0f848bbd71cef6b345273b16f905912a_img.jpg\) Hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen in NRW 18/19 \(Kreisergebnisse\)](#)